Presseinformation

31. Mai 2010

Neubau der Jubiläumsbrücke in Berndorf

Gesamtbaukosten betragen 760.000 Euro

Da die rund 60 Jahre alte Jubiläumsbrücke über die Triesting in der Stadtgemeinde Berndorf (Bezirk Baden) aufgrund ihrer geringen Tragfähigkeit zuletzt nicht mehr den modernen Verkehrserfordernissen entsprach, haben der NÖ Straßendienst und die Stadtgemeinde Berndorf beschlossen, die Brücke neu zu errichten. Heute, Montagvormittag, 31. Mai, erfolgte der offizielle Startschuss für die Bauarbeiten.

Neben dem Entfall eines Brücken-Mittelpfeilers zur Verhinderung von Verklausungen wird dabei auch die Durchflussöffnung auf 26 Meter erweitert, um in Zukunft anfallende Hochwässer besser abführen zu können. Konkret soll mit einer Brückenlänge von 30 Metern, einer Fahrbahnbreite von 7,5 Metern und beidseitigen Gehsteigen von je 1,8 Metern das neue Brückenobjekt zukünftig dem modernen Verkehrsstandard und den örtlichen Verhältnissen angepasst werden. Die Gestaltung der neuen Geländer und der Pylone wird den alten Bauteilen nachempfunden, um dem Ortsbild ein harmonisches Aussehen zu verleihen. Nicht zuletzt wird eine rund 200 Meter lange Ufermauer zwischen der neuen Jubiläumsbrücke und der Freiheitsbrücke am linken Flussufer der Triesting errichtet, um dem Hochwasserschutzkonzept der Stadtgemeinde Berndorf zu entsprechen.

Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 760.000 Euro. Die Brücke soll bis November 2010 fertig gestellt sein. Bis zur Fertigstellung tragen die bereits vor Baubeginn errichteten Behelfsbrücken wesentlich dazu bei, einerseits für Fußgänger und Radfahrer zwischen Bahnhof und Marienkirche eine Verbindung zu ermöglichen und andererseits den Hauptverkehr in einer Einbahnregelung stadtauswärts zur Landesstraße B 18 zu leiten.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Ing. Andreas Schlee, Telefon 0676/812605526.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at